

Liebe Vereinsmitglieder und Kooperationspartner\*innen,

mit diesem Newsletter erhalten Sie wieder einen Kurzüberblick über unsere jüngsten Aktivitäten und Projekte; wir freuen uns über Rückmeldungen und Anregungen und hoffen, dass Sie uns auch im nächsten Jahr interessiert begleiten.

## Neues aus Berg am Laim

### Aus Alt wird Neu: gesundes Schulfrühstück in der Grafinger Grundschule

Seit Schuljahresbeginn findet das gesunde Schulfrühstück in einer veränderten Form statt: Zwei Lehrerinnen der Grafinger Grundschule übernehmen das Projekt nun mit Unterstützung von zwei Helfern, die ein freiwilliges soziales Jahr beim FC Bayern, dem neuen Kooperationspartner der Schule, absolvieren. Die Lebensmittel werden aus der Region, mit der Ökokiste von Isarland, wöchentlich angeliefert und kommen bei den Kindern sehr gut an.

Einer der Gründe für die Veränderung war der Wunsch der drei bisher ehrenamtlich Aktiven, nach 10 Jahren Frühaufstehens ihre Tätigkeit zu reduzieren. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei Frau Gleich, Frau Przybylla und Herrn Gleich für ihre langjährige zuverlässige, engagierte und liebevolle Betreuung des gesunden Schulfrühstücks Berg am Laim.



## Neues aus Neuaubing / Westkreuz

### Tanz Mit!

Eine Aufforderung, der spontan gefolgt wurde: An sechs Samstagen in den Sommerferien boten die unterschiedlichsten Akteure aus dem westlichen Stadtteil Münchens verschiedenste Reigen- und Folkloretänze zum Mitmachen an ([www.tanzmit-muenchen.de](http://www.tanzmit-muenchen.de)). Bei meist strahlendem Sonnenschein folgten fast 300 Menschen jeder Altersgruppe dem Angebot und tanzten zwei Stunden lang begeistert mit – gestärkt durch Obstspenden des benachbarten Freiluftsupermarktes. Bestens koordiniert wurde das Projekt von einem Netzwerk-Talent aus dem Stadtteil, Joana Xander. MAGs und die beteiligten Kooperationspartner (Kulturreferat, Referat für Gesundheit und Umwelt, Referat für Bildung und Sport, lokale Akteure) sind durch die hohe Teilnehmerzahl und die vielen positiven Rückmeldungen und Nachfragen überzeugt: Es lohnt sich, bereits an einer Fortführung für 2020 zu feilen.

## Neues aus dem Hasenberg Nord

### „Leicht oder schwer? Probier's aus“

Unter diesem Motto werden rd. 40 Grundschulkindern aus dem Tagesheim der Ganztageschule Thelottstraße bis Mitte Februar 2020 wöchentlich einmal an vier Angeboten teilnehmen: Capoeira, HipHop, Klettern und Yoga für Kinder.

Die Tagesheim-Schüler\*innen der 2.-4. Grundschulklassen sollen mit Freude ihr Körpergefühl und Selbstbewusstsein weiterentwickeln und diese Freude ihren Eltern im Februar bei einer internen Aufführung weitergeben.



Hinter den Kulissen greift MAGs mit dem engagierten pädagogischen Team des Tagesheims und in enger Abstimmung mit der Gesundheitsberatung HasenbergI des RGU die Themen auf, die Eltern und Kinder bisher an „unbeschwerten“ Bewegungs- und Ernährungsmustern in ihrem Stadtviertel hindern.

## Neues aus Freiham

### Regionale Planungsrunde Freiham

Am 18.10. fand die zweite Regionale Planungsrunde „Kinder – Jugend – Familie Freiham“ im neuen Bildungscampus Freiham statt. Eingeladen waren die im sozialen und im Bildungsbereich Tätigen aus Neuaubing/Westkreuz. Ziel dieser Folgeveranstaltung (nach der ersten Veranstaltung am 08.12.17) war, Informationen über den aktuellen Planungsstand, die Struktur und die Perspektiven der Präventionskette Freiham zu vermitteln, mit den ersten Schritten des Netzwerkaufbaus vor Ort.



Bei den Teilnehmenden stieß die Veranstaltung auf großes Interesse. Es entstand ein angeregter Austausch über den neuesten Planungsstand sowie über Strukturvorschläge und Mitwirkungsmöglichkeiten beim Aufbau und in der Umsetzung der Präventionskette Freiham.

## Neues aus den Nachbarschaftstreff Maikäfertreff

### Veranstaltungen zu Integration im Viertel

Dem Zusammenleben verschiedener Kulturen und der gegenseitigen Bereicherung widmet sich der Maikäfertreff in seiner täglichen Arbeit. Zur Stärkung der Integration im Viertel, aber auch zur Förderung des Austauschs zwischen den Generationen trug z.B. ein Ausflug in den Tierpark Hellabrunn bei: Etliche Senior\*innen und elf Familien aus ganz unterschiedlichen Nationen haben die Tour sehr genossen; viele Kinder kannten den Zoo schon von einem Kindergarten- oder Schulausflug, aber ihre Mütter waren größtenteils zum ersten Mal im Tierpark.



Die beliebten Frauenstammtische stehen ebenfalls im Zeichen des Miteinanders über alle Kulturen hinweg: Bei jedem Frauenfrühstück sind verschiedene Nationalitäten dabei, bunt gemischt über Generationen hinweg. Nach einem kleinen thematischen Input, z. B. über das Brauchtum in Bayern und seine Parallelen zu den Herkunftskulturen, wird das Thema beim Frühstück weiter vertieft.

**Migration und Integration** sind die Themen eines Bürgerforums, das der Maikäfertreff gemeinsam mit der Friedrich-Ebert-Stiftung am Freitag, 29. November 2019, veranstaltet. Grundlage ist die Studie „Das pragmatische Einwanderungsland“, die zu Beginn des Abends vorgestellt wird. Anschließend diskutieren die Teilnehmer\*innen in kleinen Gesprächsrunden über den aktuellen Stand der Integration deutschlandweit und in ihrer unmittelbaren Umgebung sowie über die Rolle von Politik und Verwaltung. Auch Vorschläge für den gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort sind willkommen.

## Neues aus dem Nachbarschaftstreff Westerhamer Str. 14

### Gut vernetzt im Stadtteil ...

Die Entstehungsgeschichte des neuen Angebots „Capoeira für Kinder“ im Nachbarschaftstreff Westerhamer Straße ist ein gutes Beispiel dafür, wie aus einer privaten Aktion eine gemeinschaftliche werden kann: Angefangen hat es damit, dass zwei neue Berg-am-Laimer „einfach so“ auf dem Piusplatz Capoeira getanzt haben. Dies blieb nicht unbeobachtet und manche vorbeigehenden Bewohner\*innen konnten motiviert werden, mitzumachen. Dank einer Nachbarin, die den Kontakt der Tänzer zum Nachbarschaftstreff hergestellt hat findet nun immer freitags, seit dem 8.11.2019 von 19.00 – 20.00 Uhr Capoeira für Kinder statt. Hier erlernen Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren mit akrobatischen und tänzerischen Elementen das Capoeira-Spiel als „Kampf-Tanzart“ zur Stärkung des Selbstbewusstseins. Dieser Kurs ist für die Teilnehmer\*innen kostenfrei und wird im Rahmen des Projekts „(M)ein Stadtteil bewegt sich“ angeboten.

### .... und darüber hinaus

Die Filmemacher Matthias Grunsky und Angela Bedekovic suchten für ihre Dokumentarfilm “Search” eine Somalierin, die auf der Tonspur ins Deutsche übersetzen kann. Der Film handelt vom Sinn des Lebens. Diese ungewöhnliche Anfrage landete beim NBT Westerhamer Straße, wo sich schon seit längerem eine somalische Frauengruppe trifft. Aus diesem Kreis konnte eine der Teilnehmerinnen weitervermittelt werden – sie hat die Eindrücke einer jungen Frau aus Somalia übersetzt, die aus ihrer Heimat flüchten musste. Einen Trailer finden sie unter diesem Link: <https://vimeo.com/370940856>, die Website zum Film hier: <http://de.searchfilm.de/>

## Neues aus dem Stadtteiltreff Gotteszeller Straße 18 a

### Unsere neue Kollegin im Stadtteiltreff

Wir freuen uns über unsere neue Kollegin: Zum 1. Oktober hat Angelika Weinhauser die Leitung des Stadtteiltreffs übernommen. Mit ihrer langjährigen beruflichen Erfahrung, zuletzt in der Fachstelle Frühe Förderung der LHM, und als fest verwurzelte „Berg am Laimerin“ wird sie nicht nur die Angebote im Treff gestalten, sondern auch als Fachkoordinatorin der Bewohnerarbeit die Schnittstelle zur Stadtteilgesundheitsförderung bei MAGs verstärken. Sie wird mit den Bewohner\*innen nach und nach neue Akzente setzen, über die wir Sie im nächsten Newsletter informieren.

## Umwelt und Nachhaltigkeit

### Nacht der Umwelt 13.09.2019 - MAGs-Aktionswerkstatt „Plastikfreie Zukunft und Gesundheit“

MAGs baut bei vielen Gelegenheiten eine Brücke zwischen „glokalen“ Nachhaltigkeitszielen und Münchner Bürger\*innen, die ihren Blick dafür aus verschiedensten Lebenslagen heraus öffnen möchten. Eine Gelegenheit war die diesjährige Nacht der Umwelt, die vom Referat für Gesundheit und Umwelt veranstaltet wird. In Kooperation mit dem Nord Süd Forum München e.V. und zwei schauspielerisch, musikalisch und wissenschaftlich versierten Mitgliedern einer Theater-Performance-Gruppe wurde mit musikalischen Anleihen aus Schubert's „Schöne Müllerin“ der Bogen gespannt zwischen Vermeidung von (Mikro-) Plastik und kreativer Nutzung von Plastik. Ein interaktiver Workshop in Zusammenarbeit mit „Bildung trifft Entwicklung“ führte die Besucher\*innen einen Schritt näher zu Plastikalternativen im eigenen Alltag.



## MAGs und „München – gesund vor Ort“

### Gesundheitswegweiser in vier weiteren Stadtteilen geplant

Im Rahmen des Projekts „München gesund vor Ort“ des Referats für Umwelt und Gesundheit, erstellt MAGs einen Gesundheitswegweiser für die Projektgebiete Feldmoching-Hasenberg, Moosach, Trudering-Riem und Ramersdorf-Perlach. Der Wegweiser wird basierend auf den Erfahrungen von MAGs in Berg am Laim und Neuaubing-Westkreuz entwickelt (<http://www.gesundheitswegweiser-mags.de/>). Dies erfolgt in enger Abstimmung mit den Gesundheitsmanagerinnen von „München gesund vor Ort“ und mit Fachkräften und Bewohner\*innen aus den vier Stadtteilen. Der letzte der insgesamt vier Workshops im Rahmen der Stadtteilkonferenzen findet am 4. Dezember für Ramersdorf-Perlach statt. Ihre Anregungen können Bewohner\*innen und Fachkräfte aus den betreffenden Stadtteilen auch per Post oder Email an [gesundheitsfoerderung.rgu@muenchen.de](mailto:gesundheitsfoerderung.rgu@muenchen.de) schicken.



Landeshauptstadt München  
Referat für Gesundheit und Umwelt

Das Referat für Gesundheit und Umwelt erstellt einen Gesundheitswegweiser für Ihren Stadtteil **Ramersdorf-Perlach**.

In Kürze starten wir mit der Datensammlung. Voraussichtlich ab Sommer 2020 können Sie dann online ganz einfach und übersichtlich Einrichtungen und Dienstleistungen rund um das Thema Gesundheit suchen und das individuell passende Angebot finden.

Der Gesundheitswegweiser ist Teil des von der AOK Bayern: Die Gesundheitskasse geförderten Projekts „München – gesund vor Ort“ und wird in Zusammenarbeit mit MAGs, der Münchner Aktionswerkstatt Gesundheit, erstellt.

MAGs AOK München gesund vor Ort

Wir wünschen Ihnen allen eine friedliche (Vor-)Weihnachtszeit, fröhliche Festtage und einen guten Start in das neue Jahr 2020!